

Honnefer Masterruderer siegen auf der Nikolaus Regatta in Essen Kettwig

Am 4. Dezember haben sich die Mastersrunderer vom Honnefer Wassersportverein zur mittlerweile traditionellen Nikolausregatta nach Essen – Kettwig aufgemacht. Regenschauer, Wind und kühle Temperaturen konnte die Ruderer nicht davon abhalten an fünf verschiedenen Bootsrennen teilzunehmen. Auf der insgesamt 4000m langen Strecke mussten die Mastersrunderer nach 2000m eine Wende auf der aufgestauten Ruhr durchführen und zum Start zurückrudern.

Als erstes Gig - Boot mit Honnefer Beteiligung ging der Mixed-Doppelvierer mit Gregor Prinz und Ruderpartnern aus Bonn und Limburg an den Start. Die Konkurrenz auf der Regatta war sehr stark. Viele ehemalige Weltmeisterschaftsteilnehmer nutzten die Regatta als Saisonausklang. So erreichte der Mixed-Doppelvierer in einer Zeit von 17:47 Minuten in einem hochkarätigen Feld den hervorragenden 2. Platz.

Die übrigen Honnefer Ruderer starteten in unterschiedlichen Altersklassen in Männer-Gig-Doppelvierern mit Steuerfrau/mann.

Das Flaggenschiff, besetzt mit Walter Dampke, Christof Rademacher, Achim Wurm (RC Biggese) und Kalle Zinnhobler wurde von Christopher Gay zum Sieg in der Altersklasse Ø 60 geführt.



Sieger Master-Männer AK 60

Auch in der Altersklasse mit einem Durchschnittsalter von 55 Jahre steuert Christopher Gay seine Mannschaft um Walter Dampke, Gregor Prinz, Christof Platen (RV Emden) und Kalle Zinnhobler auf den 3. Platz.

Als Belohnung gab es für alle Ruderer einen Weckmann am Steg, neben den üblichen Medaillen für die Sieger. Es ist halt Nikolaus!

Insgesamt war die letzte Regatta des Jahres für den Wassersportverein Honnef eine erfolgreiche Regatta in einer sehr erfolgreichen Rudersaison.

Norbert Jendreizik